

Die Huosi kommen

Ausstellung Historische Gruppe tritt auf

Polling „Huosi – Eine Spurensuche zwischen Lech und Isar“, die Ausstellung zur Landesgeschichte und Trachtenkultur im Huosigau, geht in ein ereignisreiches Wochenende: Am Sonntag, 10. Juli, tritt eine historische Huosi-Gruppe im Fischerbau in Polling auf. Es sind Männer, Frauen und Kinder, die Geschichte erlebbar machen, indem sie Handwerke zeigen und sich so kleiden, wie es um das Jahr 700 im Pfaffenwinkel gewesen sein könnte. Sie tragen Schmuck, Werkzeuge und Gerätschaften, die nach Ausgrabungsfunden rekonstruiert worden sind.

Die Huosi haben die Kultur in

Westoberbayern beeinflusst. Ihnen werden Klostergründungen in Benediktbeuern und Scharnitz-Schlehdorf, in Polling und am Staffelsee zugeschrieben. Allerdings ist die Quellenlage zu dieser Zeit unzureichend. Deshalb haben sich die Vorsitzenden der Heimat- und Trachtenvereinigung Huosigau mittels einer Ausstellung „auf die Spurensuche“ gemacht, um mehr Licht ins Dunkel der bajuwarischen Geschichte zu bringen. (bb)

i Termin Die Ausstellung ist freitags von 13 bis 18 Uhr sowie samstags und sonntags von 10 bis 18 Uhr geöffnet.



So könnte es in einem bajuwarischen Dorf im 7. und 8. Jahrhundert ausgesehen haben, die Pollinger Huosigau-Ausstellung vermittelt davon am Sonntag einen Eindruck.

Foto: Michaela Eibl